

# Open Source Contributions

## Eine strategische Entscheidung im Unternehmen

Dr. Catharina Maracke  
Software Compliance Academy

# Überblick

- 1) Motivation
- 2) Strategische Fragen
- 3) Rechtliche Fragen
- 4) Contributor Agreements
- 5) Umsetzung und Prozess
- 6) Fragen?

HOME | COMPANY

## Huawei To Establish Open-Source Software Community Following GitHub Ban

By Charleston Lim

Aug 14, 2019 05:45 AM



Sign Up for Newsletters and Alerts

Your Email

subscribe

### Editor's Pick

Lights in the sky from Elon Musk's new satellite network have stargazers worried



After Labour's dismal European election performance, is it too late for Jeremy Corbyn to back a second referendum?



Jakarta riots reveal Indonesia's deep divisions on religion and politics



# Motivation: Nutzung von Open Source Software

- Einsatz und Nutzung von Open Source Softwares (OSS) im Unternehmen
- Nutzung (“private fork”): Updates müssen bei jeder Aktualisierung eingepflegt werden
- Alternative: Eigene Modifikationen dem OSS Projekt (“upstream”) beitragen
- Verschiedene Ebenen:
  - Beiträge einzelner Mitarbeiter („contributions“): Korrekturen, Module, Funktionen
  - Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen („joint venture“)
  - Eigenes OSS Projekt

# Motivation: Mitarbeiter

- Mitarbeiter Motivation: Korrekturen/“bug fixes“ und vor allem auch Reputation
- Contributions als Beiträge zu OSS Projekten sind modern und in vielen Bereichen gebräuchliches Element der Software Entwicklung
- OSS Projekte als „Talent Pool“
- Teilnahme an OSS Projekten als positives Element in Stellenausschreibungen
- Talente erwarten die Möglichkeit von eigenen Beiträgen!

# Motivation: Open Source Citizen (Culture)

- OSS Unternehmenskultur setzt „community“ voraus -> erweiterte Expertise
- Wenn OSS Modifikationen gewünscht sind oder benötigt werden, sollten diese auch veröffentlicht werden:
  - Review (unterschiedliche Ansätze, Sichtweisen und Ideen)
  - Faire Arbeitsteilung

# Strategische Überlegungen

- OSS Komponente als strategische Entscheidung im eigenen Produkt bzw. Angebot
- Beteiligung an OSS Projekten steigert die Sichtbarkeit des Unternehmens und positive Reputation (Kunden, Geschäftspartner, Investoren, etc.)
- Die Teilnahme innerhalb der OSS Community kann hilfreich sein:
  - um die Herangehensweise anderer zu verstehen
  - um die Entwicklung der OSS Komponente zu beeinflussen
  - um das Unternehmen als OSS Unternehmen zu positionieren (sichtbare Expertise)

# Strategische Überlegungen

- Vereinfachte Zusammenarbeit von Organisationen und Unternehmen (joint venture)
- Alternative: Vertraglich gestaltete (komplexe?) Zusammenarbeit
- Gängige Praxis bei “Commodity Technologie” – gerade auch bei aktuellen Themen:
  - IOT
  - Autonomes Fahren
  - Cloud Computing
  - Block Chain

# Strategische Überlegungen

- Erfolgreicher Einsatz und Nutzung von OSS beinhaltet contributions!
- OSS Entwicklungsmodell als Vorlage für interne Entwicklungsprozesse (open collaboration, open communication, quality assurance -> agile software development)
- OpenChain Spezifikation verlangt Antwort auf “OSS contributions”, weil der nachhaltige Umgang mit OSS auch durch Beiträge deutlich wird, vor allem hinsichtlich
  - Handhabung von Drittsoftware
  - Ernennung von Funktionen im Unternehmen
  - Einführung von Prozessen

# Rechtliches: Wem gehört der Code?

## § 69b UrhG Urheber in Arbeits- und Dienstverhältnissen

*"Wird ein Computerprogramm von einem Arbeitnehmer in Wahrnehmung seiner Aufgaben oder nach den Anweisungen seines Arbeitgebers geschaffen, so ist ausschließlich der Arbeitgeber zur Ausübung aller vermögensrechtlichen Befugnisse an dem Computerprogramm berechtigt, sofern nichts anderes vereinbart ist."*

# Rechtliches: Wem gehört der Code?

- Definition „Wahrnehmung der Aufgaben“:  
...
- Abgrenzung: Freizeit Projekte “am Sonntag”:  
...
- Vertragliche Freiheit: Individuelle Regelungen im Unternehmen?  
...
- Klare Regelungen im Unternehmen schaffen und kommunizieren!

# Rechtliches: Lizenzfragen

- Welche Lizenz?
  - Ist die gewählte Lizenz kompatibel mit der des Projektes?
  - Ist die vom Projekt geforderte Lizenz mit eigenen Interessen vereinbar?
- CLA: Contributor License Agreement
  - Vorgabe (“terms of contribution”) des Projektes
  - Unterschrift durch berechtigte Person?
- Developer Certificate of Origin (Linux)

# Rechtliches: Contributor License Agreement

- CLA's werden meist vom OSS Projekt vorgegeben (Rechts- und Handlungssicherheit)
- Welche Rechte werden eingeräumt?
  - Urheberrechte
  - Patentrechte
  - (Sublicensing)
- Verfügt der Contributor über die erforderlichen Rechte?
- Beispiele: Apache, Eclipse, Qt, .Net, jquery, etc ...
- Details: <https://contributoragreements.org>



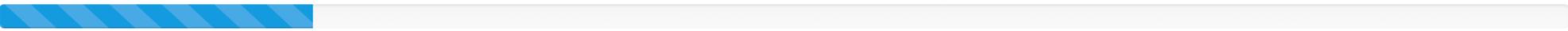
The Next Generation of Contributor Agreements.

## CONTRIBUTOR AGREEMENTS

The goal of contributoragreements.org is to develop the legal and technical infrastructure that will enable open source collaborative projects to receive, use, and share in-kind contributions from participants while eliminating or minimizing the legal risk therefrom to the projects and those who depend on them. Easy to use template agreements mean less friction (transaction cost) and more time to create. In order to achieve this goal, contributoragreements.org was established as a platform to deepen the discussion around the practices and legal questions for contributor agreements, and to provide additional generic information relevant for any legal strategy considered by open collaborative projects. A summary of our thoughts and suggestions can be found at [SCRIPTed 2013 Volume 10 Issue 2](#).

We realize that contributor agreements are one available tool out of many in an overall legal strategy for open collaborative projects, and we don't intend to suggest that contributor agreements are necessary for all successful legal strategies. Rather, we hope to assist projects and organizations that have decided to use contributor agreements by providing a new generation of standardized terms, adaptable and easy to use for established and emerging projects in order to avoid friction and transaction costs. Through this platform we propose to explore in more detail how to make such contributor agreements suitable for multiple jurisdictions and how to offer an efficient system to mediate and move rights between contributors (developers and creators), projects, and end-users.

- 1. General
- 2. Copyright
- 3. Patents
- 4. Review
- 5. Apply



## Your License Agreement

Please choose if you would like to create a Fiduciary License Agreement (FLA) with provisions recommended by the Free Software Foundation Europe (FSFE) or build your own custom Contributor License Agreement by choosing your own options. Either way, some information about you and your project is needed in both cases. None of you data is saved, it is only used inside your browser to create this agreement.

FLA recommended by FSFE  Create Custom CLA

Entity

Project Name

Project Website

Project Email

Contributor Signing Process Website

Which jurisdiction should be mentioned in the agreement?

# Rechtliches: Patente

- Lizenzierung eigener Patente?
  - Patentlizenz in OSS Lizenz?
  - Patentlizenz in Contributor Agreements?
  - Verschiedene Ansichten und Gestaltungsmöglichkeiten
- Risiko einer Patentverletzung durch Contributions?
  - Patent-relevante Technologie (Risikoabwägung, u.U. Recherche)
  - Abhängigkeiten

EWGV  
Art. 85

**Ein Gruppenezusammenschluß von Unternehmen zur gemeinsamen Entwicklung universeller Schnittstellen für das Betriebssystem UNIX, verbunden mit bevorzugter Information über diese Entwicklung, verschafft den Gruppenmitgliedern einen Wettbewerbsvorsprung gegenüber Außenseitern. Während der technische Informationsaustausch und Geheimhaltungsverpflichtungen für sich noch keine Wettbewerbsbeschränkung nach Art. 85 Abs. 1 EWGV darstellen, fällt die Vereinbarung dann unter Art. 85 Abs. 1 EWGV, wenn der Zutritt zur Gruppe nicht jedermann ungehindert offensteht. Obwohl der Zutritt nicht jedermann ungehindert offensteht, wird der Gruppenezusammenschluß aber nach Art. 85 Abs. 3 EWGV vom Verbot des Art. 85 Abs. 1 EWGV freigestellt, weil der Nutzen der Portabilität die Wettbewerbsverfälschung überwiegt.**

---

EG-Kommission v. 15. 12. 1986 IV/31. 458

---

### **Fundstelle(n)**

CR 1987, 224

# Rechtliches: Kartellrecht

- Europäisches und deutsches Kartellrecht (Art. 101, 102 AEUV, GWB)
- TT-GVO auf OSS Lizenzen anwendbar
- OSS Lizenzen nicht „per se“ kartellrechtswidrig, Prüfung im Einzelfall!
- Copyleft als unzulässige Preisbindungs- oder Rücklizensierungsklausel?
  - lizenzgebührenfrei vs. kostenlos!
  - Pflicht zum lizenzgebührenfreien Vertrieb impliziert gerade nicht die Unentgeltlichkeit der Waren!
  - Keine Preisbindung des Produkts durch Lizenzgebührenfreiheit!
  - Keine exklusive Rücklizensierung, nur einfache Nutzungsrechte (Art. 5 TT-GVO)
  - Keine eigene, abtrennbare Verbesserungen der Technologie (abgeleitetes Werk!)

# Rechtliches: Klagen durch Konkurrenten?

- Lizenzverletzungen grundsätzlich nur relevant zwischen Lizenzgeber und Lizenznehmer
- Aber Vorgehen gegen Konkurrenten, wenn OSS lizenzwidrig vertrieben wird (§ 8 UWG)?
  - Geschäftliche Handlung (§ 2 Abs. 1 Nr. 1 UWG): Auswirkung auf Wettbewerb!
  - Unlauterkeit (§ 4 UWG): Schwerpunkt liegt wohl nicht auf Störung (Beweis?)
  - Marktstörung (§ 3 UWG): Fehlende Lizenzierung und Source Code schließen Interessenten und damit Wettbewerber aus (Wettbewerbsvorsprung)
  - Wettbewerbsverstoß (§ 5a UWG): Verschweigen einer nachteiligen Eigenschaft
- Lizenzwidriger Vertrieb führt nicht nur zu Ansprüchen durch den Rechteinhaber, sondern auch zu wettbewerbsrechtlichen Abwehransprüchen der Konkurrenten.....

# Umsetzung: Verantwortlichkeiten

- Entscheidung technisch und inhaltlich: z.B. Projektleitung
- Genehmigung für die Veröffentlichung: Geschäftsführung, Prokurist
- Expertise für Lizenzierung: Rechtsabteilung, externer Berater, auch patentrechtlich!
- Kommunikation: Marketing, Kommunikation
- Strukturierter Prozess erforderlich!!!!!!

# Umsetzung: Handwerkliches

- Qualität des Source Codes
  - Hat das Projekt eine “Contribute.md”, also Standards für Beiträge?
  - Beitrag sollte die Software Architektur erhalten
  - Wie invasiv sind die Beiträge für die existierende Software?
- Qualität der technischen Umsetzung
  - Sinnvolle “commit messages”
  - Bei Github: sinnvolle Beschreibung des “Pull requests”
  - Dokumentation, Installation, Voraussetzungen

# Umsetzung: Social Media

- OSS Projekte wie z.B. die auf Github.com sind eine Form von Social Media
  - Profil
  - Aktivitäten
  - Kommunikation
- Grundsätzliches
  - Positive Kommunikation
  - Keine negativen Aussagen zu Wettbewerbern bzw. Partnern
  - Was publiziert wurde, ist publiziert
  - Fokus auf den Gegenstand

# Umsetzung: Weitere Aspekte

- Kommunikation auf anderen Plattformen
  - Markenrecht?
  - Nennung von OSS Projekt in allen wichtigen Bereichen angemessen?
  - Präsentation des Unternehmens angemessen?
- Archivierung der OSS Beiträge
  - für spätere Fragen
  - zum leichteren Nachweis der eigenen Rechte

# Zusammenfassung

- OSS Contributions unterstützen die Nutzung von OSS!
  - Vereinfachter Einsatz von OSS durch eigene Beiträge
  - Strategische Engagements
- Rechtliche Fragen müssen geklärt werden!
  - Abgrenzung Arbeitsverhältnis / private Tätigkeit
  - Lizenzen (Patente beachten)
- Umsetzung: Prozess und Rollen müssen definiert werden
  - Interdisziplinärer Ansatz (übergreifende Verantwortlichkeiten)
  - Gute Umsetzung ist wichtig für erfolgreiche Beiträge und Außenwahrnehmung

Vielen Dank!

Fragen?

[office@scompliance.com](mailto:office@scompliance.com)